

BE_ZIVILSTRAF SK 2021 266 vom 29. Juli 2022

BE Obergericht, 2022-07-29, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_SK_2021_266

FR: BE_ZIVILSTRAF SK 2021 266 du 29 juillet 2022

IT: BE_ZIVILSTRAF SK 2021 266 del 29 luglio 2022

Regeste

Diebstahl (mehrfach begangen und Versuch dazu), Sachbeschädigung (mehrfach begangen), Hausfriedensbruch (mehrfach begangen) etc. | Strafgesetz

Erwägungen

E. 1

wegen Sachbeschädigung, angeblich begangen in der Zeit vom 18.07.2017, 22:15 Uhr, bis 19.07.2017, 08:00 Uhr, in I. _____ (Ortschaft), J. _____ (Strasse), gemeinsam mit K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft), z.N. des L. _____ (Verein) (Sachschaden: ca. 1'742.00; Ziff. A 2.4 AKS);

E. 1.1

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit

E. 1.2

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der T. _____ (Unternehmen) (Versuch; Ziff. C 1.2 AKS);

E. 1.3

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der U. _____ (AG) (Versuch; Ziff. C 1.3 AKS);

E. 1.4

ca. im August 2017, in AA. _____ (Postleitzahl) M. _____ (Ortschaft), AB. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____ und B. _____ z.N. von V. _____ (Deliktsbetrag: ca. CHF 500.00; Ziff. C 1.4 AKS);

E. 1.5

in der Zeit vom 01.10.2017, ca. 15:00 Uhr, bis 06.10.2017, ca. 06:14 Uhr, in AI. _____ (Ortschaft), AK. _____ (Adresse), gemeinsam mit F. _____ z.N. des Vereins AL. _____ (Verein) (Deliktsbetrag: ca. CHF 1'360.00; Ziff. C 1.5 AKS);

E. 1.6

in der Zeit vom 01.12.2017, ca. 00:00 Uhr, bis zum 06.02.2018, ca. 07:00 Uhr, in AC. _____ (Ortschaft), AM. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____ z.N. der

AN. _____ (AG) (Deliktsbetrag: ca. CHF 600.00; Ziff. C 1.6 AKS); 2. der Hehlerei, begangen am 22.05.2018 in 2500 M. _____ (Ortschaft) z.N. des Geschäfts AO. _____ (Deliktsbetrag: CHF 450.00; Ziff. C. 1.7 AKS); 3. der Sachbeschädigung, mehrfach begangen (Sachschaden total ca. CHF 6'700.00),

E. 2

wegen Hausfriedensbruch, angeblich begangen in der Zeit vom 18.07.2017, 22:15 Uhr, bis 19.07.2017, 08:00 Uhr, in I. _____ (Ortschaft), J. _____ (Strasse), gemeinsam mit K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft), z.N. des L. _____ (Verein) (Ziff. A 3.4 AKS); wird mangels Strafantrags;

E. 2.1

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam

E. 2.2

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, D. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der T. _____ (Unternehmen) (Sachschaden: ca. 1'000.00; Ziff. A 2.2 AKS);

E. 2.3

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, D. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der U. _____ (AG) (Sachschaden: ca. 1'000.00; Ziff. A 2.3 AKS);

E. 2.4

am 27.01.2018, zwischen ca. 00:30 Uhr und 03:00 Uhr, in AC. _____ (Ortschaft), AD. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____ und W. _____ (sep. Verfahren im Kanton X. _____ (Kanton)) z.N. Y. _____, Pächter des Z. _____ (Sachschaden: ca. 1'490.25; Ziff. A 2.5 AKS); 3. des Hausfriedensbruchs, mehrfach begangen

E. 3

wegen Widerhandlung gegen das Betäubungsmittelgesetz (Konsum), angeblich begangen in der Zeit vor dem 16.01.2016, in M. _____ (Ortschaft) und anderswo in der Schweiz, so insbesondere am 23.11.2017 und früher, in Q. _____ (Postleitzahl) M. _____ (Ortschaft), N. _____ (Strasse) / O. _____ (Strasse) und anderswo, durch Konsum unbestimmter Mengen Marihuana (Ziff. A. 4.2.1 AKS);

E. 3.1

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der G. _____ (Sachschaden: ca. 3'500.00; Ziff. C 2.1 AKS);

E. 3.2

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der

T. _____ (Unternehmen) (Sachschaden: ca. 1'000.00; Ziff. C 2.2 AKS);

E. 3.3

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in
AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit
F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der
U. _____ (AG) (Sachschaden: ca. 1'000.00; Ziff. C 2.3 AKS);

E. 3.4

in der Zeit vom 01.10.2017, ca. 15:00 Uhr, bis 06.10.2017, ca. 06:14 Uhr, in
AI. _____ (Ortschaft), AK. _____ (Adresse), gemeinsam mit F. _____ z.N. des
Vereins AL. _____ (Verein) (Sachschaden: ca. CHF 1'200.00; Ziff. C 2.4 AKS); 4. des
Hausfriedensbruchs, mehrfach begangen

E. 4

II. B. _____ wird freigesprochen: von der Anschuldigung der Widerhandlung gegen das
Gesetz über das kantonale Strafrecht, an- geblich begangen in der Zeit zwischen dem
28.05.2018 und dem 22.06.2018, in Q. _____ (Postleitzahl) M. _____ (Ortschaft),
R. _____ (Strasse) (Ziff. A. 6 AKS); ohne Ausrichtung einer Entschädigung und ohne
Ausscheidung von Verfahrenskosten. III. B. _____ wird schuldig erklärt: 1. des
Diebstahls, mehrfach begangen und Versuch dazu (Deliktsbetrag total ca. CHF 822.60),
begangen

E. 4.1

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in
AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit

E. 4.2

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in
AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit
F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) zum
Nachteil der T. _____ (Unternehmen) (Ziff. C 3.2 AKS);

E. 4.3

in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in
AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit
F. _____, B. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der
U. _____ (AG) (Ziff. C 3.3 AKS);

E. 4.4

in der Zeit vom 01.10.2017, ca. 15:00 Uhr, bis 06.10.2017, ca. 06:14 Uhr, in
AI. _____ (Ortschaft), AK. _____ (Adresse), gemeinsam mit F. _____ z.N. des
Vereins AL. _____ (Verein) (Ziff. B 3.4 AKS);

E. 4.5

in der Zeit vom 01.12.2017, ca. 00:00 Uhr, bis zum 06.02.2018, ca. 07.00 Uhr, in
AC. _____ (Ortschaft), AM. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____ z.N. der
AN. _____ (AG) (Ziff. B 3.5 AKS); 5. der Irreführung der Rechtspflege und
Begünstigung, begangen am 06.02.2018, ca. 13:00 bis 17:16 Uhr, und am 26.03.2018, ca.
13:05 bis ca. 14:54 Uhr, auf dem Regionenposten der Polizei Kanton X. _____ (Kanton)

in AC. _____ (Ortschaft) (Ziff. C 4. AKS); 6. der Widerhandlung gegen das Strassenverkehrsgesetz, durch

E. 5

mit F. _____, D. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der G. _____

E. 6

5. der Widerhandlung gegen das Strassenverkehrsgesetz, durch Entwendung eines Personenwagens zum Gebrauch, begangen in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam mit F. _____, D. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft; Ziff. A. 5.1 AKS); und in Anwendung der Art. 22, 34, 40, 42, 44, 47, 49 Abs. 1, 51, 106, 139 Ziff. 1, 144 Abs. 1, 186 StGB Art. 94 Abs. 1 Bst. a SVG Art. 19 Abs. 1 Bst. d, 19a Ziff. 1 BetmG Art. 426 ff. StPO verurteilt: 1. Zu einer Freiheitsstrafe von 9 Monaten. Die vorläufigen Festnahmen, bzw. Polizei- und Untersuchungshaft von 27 Tagen (27.09.2017, 07.02.2018-08.02.2018, 05.11.2018-28.11.2018) werden im Umfang von 27 Tagen auf die Freiheitsstrafe angerechnet. Der Vollzug der Freiheitsstrafe wird aufgeschoben und die Probezeit auf 3 Jahre festgesetzt. 2. Zu einer Geldstrafe von 12 Tagessätzen zu CHF 30.00, ausmachend total CHF 360.00. Der Vollzug der Geldstrafe wird aufgeschoben und die Probezeit auf 3 Jahre festgesetzt. 3. Zu einer Verbindungsbusse von CHF 200.00. Die Ersatzfreiheitsstrafe bei schuldhafter Nichtbezahlung wird auf 2 Tage festgesetzt. 4. Zu einer Übertretungsbusse von CHF 500.00. Die Ersatzfreiheitsstrafe bei schuldhafter Nichtbezahlung wird auf 5 Tage festgesetzt. 5. Zu den Verfahrenskosten, sich zusammensetzend aus Gebühren von CHF 11'758.35 und Auslagen (inkl. Kosten für die amtliche Verteidigung) von CHF 23'934.25, insgesamt bestimmt auf CHF 35'692.60 (ohne Kosten für die amtliche Verteidigung auf CHF 16'324.35). [Aufschlüsselung der Verfahrenskosten] Wird keine schriftliche Begründung verlangt, reduziert sich die Gebühr um CHF 1'000.00. Die reduzierten Verfahrenskosten betragen damit CHF 34'692.60 (ohne Kosten für die amtliche Verteidigung CHF 15'324.35). IV. Die amtliche Entschädigung und das volle Honorar für die amtliche Verteidigung von B. _____ durch Rechtsanwalt C. _____ werden wie folgt bestimmt:

E. 6.1

Entwendung eines Motorfahrzeugs zum Gebrauch, begangen in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, in AE. _____ (Postleitzahl) P. _____ (Ortschaft), S. _____ (Strasse), gemeinsam begangen mit B. _____, F. _____ und K. _____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) (Ziff. C 5.1 AKS);

E. 6.2

Führen eines Motorfahrzeugs ohne den erforderlichen Führerausweis, begangen in der Zeit vom 19.09.2017, ca. 21:00 Uhr, bis ca. November/Dezember 2017, in AA. _____ (Postleitzahl) M. _____ (Ortschaft), AP. _____ (Strasse) und anderswo (Ziff. C 5.2 AKS);

E. 6.3

Führen eines Motorfahrzeugs obwohl er bei Antritt der Fahrt von der Entwendung Kenntnis hatte, begangen in der Zeit vom 19.09.2017, ca. 21:00 Uhr, bis ca. November/Dezember

2017, in AA. _____ (Postleitzahl) M. _____ (Ortschaft), AP. _____ (Strasse) und anderswo (Ziff. C 5.2 AKS, Anklageerweiterung der Staatsanwaltschaft an der HV); 7. der Widerhandlungen gegen das Waffengesetz, mehrfach begangen

E. 7

Leistungen ab 01.01.2018 Stunden Satz amtliche Entschädigung 87.42 200.00 CHF
17'483.30 Reisezuschlag CHF 225.00 CHF 275.20 Mehrwertsteuer 7.7% auf CHF
17'983.50 CHF 1'384.75 CHF 0.00 Total, vom Kanton Bern auszurichten CHF 19'368.25
volles Honorar 87.42 270.00 CHF 23'602.50 Reisezuschlag CHF 225.00 CHF 275.20
Mehrwertsteuer 7.7% auf CHF 24'102.70 CHF 1'855.90 CHF 0.00 Total CHF 25'958.60
nachforderbarer Betrag CHF 6'590.35 Auslagen MWSt-pflichtig Auslagen ohne MWSt
Auslagen MWST-pflichtig Auslagen ohne MWST Der Kanton Bern entschädigt
Rechtsanwalt C. _____ für die amtliche Verteidigung von B. _____ mit CHF
19'368.25. B. _____ hat dem Kanton Bern die ausgerichtete amtliche Entschädigung
zurückzuzahlen und Rechtsanwalt C. _____ die Differenz von CHF 6'590.35 zwischen
der amtlichen Entschädigung und dem vollen Honorar zu erstatten, sobald es seine
wirtschaftlichen Verhältnisse erlauben (Art. 135 Abs. 4 StPO). V. B. _____ wird in
Anwendung von Art. 41 OR sowie Art. 126 und 432 ff. StPO weiter verurteilt: Zur
Bezahlung von CHF 2'072.05 Schadenersatz an die Zivilklägerin E. _____ AG, in
solidarischer Haftbarkeit mit F. _____ und W. _____. VI. Im Zivilpunkt wird weiter
verfügt: 1. Die Forderung der Zivilklägerin AJ. _____ gegen B. _____ wird
abgewiesen. 2. In Anbetracht der unzureichenden Begründung/Bezifferung wird die
Zivilklage der Straf- und Zivilklägerin G. _____ auf den Zivilweg verwiesen (Art. 126
Abs. 2 Bst. b StPO). 3. Es wird festgestellt, dass der Straf- und Zivilkläger Sportverein
L. _____ (Verein) die Zivilklage vor Abschluss der erstinstanzlichen Hauptverhandlung
zurückgezogen hat und diese auf dem Zivilweg erneut geltend machen kann (Art. 122 Abs.
4 StPO). 4. Es wird festgestellt, dass B. _____ anerkannt hat, dem Zivilkläger
Y. _____, Pächter der Z. _____, einen Betrag von CHF 200.00 in solidarischer
Haftbarkeit mit F. _____ und

E. 7.1

in der Zeit vom 01.01.2014, ca. 08:00 Uhr, bis 06.02.2018, ca. 07:00 Uhr, in
AC. _____ (Ortschaft), AQ. _____ (Strasse) (Ziff. C 6.1 AKS);

E. 7.2

am 19.06.2018, ca. 16:19 Uhr, sowie in der Zeit davor, in Q. _____ (Postleitzahl)
M. _____ (Ortschaft), AR. _____ (Strasse) bzw. AS. _____ (Platz) und anderswo
(Ziff. C 6.2 AKS); 8. der Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz, durch

E. 8

W. _____ zu schulden. Die Zivilklage wird insoweit als gegenstandslos geworden abge-
schrieben. Soweit weitergehend wird die Zivilklage abgewiesen. 5. Für den Zivilpunkt
werden keine Kosten ausgeschieden und keine Entschädigungen zugesprochen. B. I.-VII.
[Rechtskräftiges Urteil betreffend F. _____, vormals Beschuldigter 2] C. Die
Gerichtspräsidentin erkennt: I. Das Strafverfahren gegen D. _____ 1. wegen
Widerhandlung gegen das SVG (unberechtigtes Verwenden eines Fahrrads), an-
geblich begangen in der Zeit vom 18.09.2017, ca. 18:30 Uhr, bis 19.09.2017, ca. 07:15 Uhr, zwi-
schen M. _____ (Ortschaft) und P. _____ (Ortschaft) (Ziff. C 5.3 AKS); 2. wegen
Widerhandlungen gegen das BetmG (Konsum), angeblich begangen in der Zeit vor dem

16.01.2018, in AC. _____, M. _____ (Ortschaft)/AH. _____ (Ortschaft) und anderswo in der Schweiz, durch Konsum namentlich von Cannabis, Xanax, Codein, Amphetamine, Methamphetamine, Benzodiazepine, Heroin und Kokain; wird infolge Eintritt der Verjährung eingestellt, ohne Ausrichtung einer Entschädigung und ohne Ausscheidung von Verfahrenskosten. II. D. _____ wird schuldig erklärt: 1. des Diebstahls, mehrfach begangen und Versuch dazu (Deliktsbetrag total ca. CHF 2'460.00), begangen

E. 8.1

Aufbewahrung, Erwerb, Besitz und Anstaltentreffen zur Vermittlung von Betäubungsmitteln, mehrfach begangen, durch

E. 8.1.1

Aufbewahrung zum Eigenkonsum von 15,5 Pillen Xanax „u94“, 31 Pillen Xanax „Upsohn 55“, 15 Pillen Buscopan 10 mg, 51 Pillen Trittico 100 trazodone hydrochloro, 3 Pillen Organon TZ 5 (Remeron 30 mg), 3 Kapseln NVR R30 (Ritalin LA 30 mg) sowie 3 weisse Pillen mit unbekanntem Wirkstoff, am 19.06.2018, ca. 22:00 Uhr, sowie in der Zeit davor, in AC. _____ (Ortschaft), AQ. _____ (Strasse) (Ziff. C 7.1.1 AKS);

E. 8.1.2

Erwerb und Besitz einer unbestimmten Menge Cannabis, Amphetaminen und rezeptpflichtigen Medikamenten (insbesondere Xanax und Codein), zum Eigenkonsum am 05.05.2019 in AC. _____ (Ortschaft), AQ. _____ (Strasse), und anderswo, sowie Besitz zum Eigenkonsum sowie Anstaltentreffen zum Verschaffen an andere Personen zum gemeinsamen Konsum von 22 Gramm Amphetaminen, am 05.05.2019 in AC. _____ (Ortschaft), AQ. _____ (Strasse), und anderswo (Ziff. C 7.1.2 AKS);

E. 8.2

Konsum von Betäubungsmitteln, namentlich von Cannabis, Xanax, Codein, Amphetamine und Methamphetamine, Benzodiazepine, Heroin und Kokain, mehrfach begangen in der Zeit vom 16.01.2018 bis 30.12.2019, in AC. _____, M. _____ (Ortschaft)/AH. _____ (Ortschaft) und anderswo in der Schweiz, so insbesondere durch

E. 8.2.1

Konsum von Heroin, Benzodiazepine, Kokain und Cannabis, sowie Besitz zum Konsum von 0.5 Gramm Crystal Meth, 0.5 Gramm Marihuana, 3 Pillen Ecstasy und 14 Pillen Xanax, am 19.06.2018, ca. 16:19 Uhr, sowie in der Zeit davor, in Q. _____ (Postleitzahl) M. _____ (Ortschaft), AR. _____ (Strasse) bzw. AS. _____ (Platz), und anderswo (Ziff. C 7.2.1 AKS);

E. 8.2.2

Konsum von Xanax und Codein, am 05.05.2019 in AC. _____ (Ortschaft), AQ. _____ (Strasse), und anderswo (Ziff. C 7.2.1 AKS); III. D. _____ wird in Anwendung der Art. 22, 34, 40, 42, 47, 49 Abs. 1, 51, 106, 139 Ziff. 1, Art. 144 Abs. 1, Art. 160 Ziff. 1, Art. 186, Art. 304, Art. 305 Abs. 1 und 2 StGB Art. 94 Abs. 1 Bst. a und Bst. b, Art. 95 Abs. 1 Bst. a SVG Art. 33 Abs. 1 Bst. a i.V.m. Art. 4 Abs. 1 Bst. c und Art. 5 Abs. 1 Bst. c, Art. 5 Abs. 1 Bst. f (a)WG Art. 19 Abs. 1 Bst. d und g i.V.m. Bst. c, Art. 19a Ziff. 1 BetmG Art. 426 ff. StPO verurteilt:

E. 9

F._____, B._____, und K._____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der
G._____ (Versuch; Ziff. C 1.1 AKS);

E. 10

F._____, B._____, und K._____ (sep. Verfahren Jugendanwaltschaft) z.N. der
G._____ (Ziff. C 3.1 AKS);

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.